

**Fraktion der Freien Ratzeburger  
Wählergemeinschaft (FRW)**

**Fraktion der Sozialdemokratischen  
Partei Deutschland (SPD)**

**Antrag der FRW-Fraktion und der SPD-Fraktion für die Sitzung des Planungs-, Bau-  
und Umweltausschusses am 18. Mai 2015**

Die Fraktionen der FRW und der SPD beantragen den Tagesordnungspunkt

**„Umwandlung der straßenbegleitenden Sukzessionsfläche an der Straße Röpertsberg  
von der Bushaltestelle am Krankenhaus bis zur Einmündung der Albert-Schweitzer-  
Straße in eine öffentliche Grünfläche“**

aufzunehmen und folgenden Antrag zur Abstimmung zu stellen:

- 1. Seit Jahren ist festzustellen, dass sich der straßenbegleitende Grünstreifen  
zwischen der alten und der neuen Trasse der Straße Röpertsberg in einem sehr  
ungepflegten und unansehnlichen Zustand befindet.**
- 2. Damit eine regelmäßige Pflege und Unterhaltung des straßenbegleitenden  
Grünstreifens wie bei anderen städtischen Grünflächen erfolgt, soll die  
Sukzessionsfläche in eine öffentliche Grünfläche umgewandelt werden.**
- 3. Die Festsetzung für den Grünstreifen im Bebauungsplan Nr. 44 für das  
Wohngebiet „Röpertsberg“ aus 1998 ist entsprechend durch eine  
B-Planänderung zu ändern.**

**Begründung:**

Seit ca. 1996/1997 wurde das Wohngebiet Röpertsberg von der Stadt Ratzeburg erschlossen und die Baugrundstücke veräußert. Zwischen der neuen und der alten Straßenführung der Straße „Röpertsberg“ entstand ein Grünstreifen, der im Bebauungsplan Nr. 44 (Rechtskraft ab 10.10.1998) als Sukzessionsfläche ausgewiesen wurde.

Seit dem ist der Grünstreifen als Sukzessionsfläche sich selbst überlassen. Der Grünstreifen befindet sich seit Jahren in einem sehr ungepflegten und unansehnlichen Zustand. Gerade die östliche Straßenseite der alten Straße des Röpertsberg, die heute als Fuß- und Radweg und als Überfahrt von den Anliegern der Grundstücke intensiv genutzt wird, stellt sich in einigen Abschnitten als sehr ungepflegt dar. Mit einigen beigefügten Fotos soll dieser Zustand belegt werden.

Der Fuß- und Radweg des alten Röpertsberg wird heute von Einheimischen, Anliegern und von den vielen Besuchern des Krankenhauses, des Altenheimes und des Seniorenwohnsitzes Ratzeburg stark frequentiert. Es ist eine wichtige Spazierstrecke in diesem Quartier der Stadt geworden.

Dieser Grünstreifen hat wie andere stark frequentierte Grünflächen in der Stadt (z.B. Königsdamm, Lüneburger Damm ..... ) eine ständige Pflege und Unterhaltung verdient. In der Rückschau des B-Planverfahren muss man zu dem Ergebnis kommen, dass die Festsetzung als Sukzessionsfläche in diesem Bereich mitten in einem Siedlungsgebiet mit den genannten Einrichtungen deplatziert ist. Insofern soll durch eine Änderung des Bebauungsplanes eine öffentliche Grünfläche festgesetzt werden.

Für die FRW-Fraktion

Gez. Werner Rütz

Für die SPD-Fraktion

gez. Oliver Hildebrandt  
Fraktionsvorsitzender